



Stille Nacht, **heilige** Nacht

„...der heilige Gott erweist sich als heilig in Gerechtigkeit“

(Jesaja 5,16)

Vermutlich lässt sich leicht Einigung darüber erzielen, dass die meisten Dinge, die uns umgeben oder mit denen wir zu tun haben, profan sind. Aber sie sind von unterschiedlichem (nicht nur materiellem) Wert. Manche sind geradezu von einer Aura umgeben, etwa, weil Erinnerungen an ihnen hängen, weil sie uns einmal besonders wichtig waren oder noch sind. Manche sind unantastbar. Allen jedenfalls ist gemeinsam, dass wir zu ihnen in einer besonderen Beziehung stehen. Erst recht gilt das für lieb gewordene Gewohnheiten, vor allem aber Empfindungen und Gefühle. Manche sagen dann auch: Das ist mir *heilig* – das kann eine alte Uhr sein, der tägliche Mittagsschlaf, eine Freundschaft.

Können wir beschreiben, was 'heilig' ist oder meint? Vielleicht etwas, was hinter den Dingen liegt, die wir sehen, hören, tun? Etwas, was nicht direkt zu ihnen gehört und doch nicht von ihnen zu trennen ist (das gilt erst recht für Menschen)? Etwas, worüber wir gar nicht verfügen können? Schließlich: Gibt es einen Ursprung des Heiligen? Fällt es mir schwer oder leicht, Gott als diesen Ursprung zu glauben? Vielleicht trifft ja beides zu.

Impulse

- Was heilig bedeuten könnte, lässt sich in Gegensätzen erfahren: Licht – Dunkel, Warm – Kalt, Starr – Beweglich, Hass – Liebe... Kennen Sie solche Erfahrungen?
- Was heilig bedeuten könnte, lässt sich als Veränderung erfahren: Angst zu Selbstvertrauen, Resignation zu Lebensmut, Verzweiflung zu Hoffnung, Schuld zu Vergebung...
- Was heilig bedeuten könnte, verbindet sich mit Orten einer besonderen Qualität: Kirchen, Friedhöfe, Haine, Berge, Flusstäler, ganz allgemein: Himmel und Erde, nicht leicht zu beschreiben: Heimat; vielfach in Verruf geraten: Vaterland... Haben Sie solche 'heiligen' Orte? Sind es reale Orte oder Sehnsuchtsorte?
- Im Zugehen auf Weihnachten: Was macht diese Nacht für Sie heilig?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Dr. Christoph Klock

Bild: Brigitte Heinen @ pixelio.de

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Adventsspurenlegerteam

Nikola Beth, Agnes Doerr-Roet, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Dr. Petra Knötzele, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Eva Reuter, Stefanie Sehr, Dr. Hans Steubing

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt